

Niederschrift

Sitzung des Regionalausschusses ZEWS der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Donnerstag, 18.03.2021
Ort:	Videoübertragung im Sitzungssaal des Rathauses, Richard-Israel-Str. 1, 15732 Schulzendorf
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:44 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeister

Herr Sven Herzberger - Bürgermeister

Ausschussvorsitz

Herr Michael Wolter - CDU

Gemeindevertreter

Herr Philipp Martens - DIE LINKE

Frau Janina Böhm - B'90/Grüne

entschuldigt

Herr Dr. Jens Burgschweiger - SPD/ChW

Herr Karl Uwe Fuchs - FDP

Herr Jonas Reif - B'90/Grüne

Vertretung für: Frau Janina Böhm
(B'90/Grüne)

Frau Karin Sachwitz - BfZ

Gem. Eichwalde

Herr Jörg Jenoich - Bürgermeister

Frau Ulrike Burmeister - DIE LINKE

Herr Alf Hamann - Wähler Initiative Eichwalde (WIE)

Herr Christian Könning - SPD

Frau Barbara von Meer - CDU

Herr Wolfgang Burmeister - B'90/Grüne

Gem. Schulzendorf

Herr Markus Mücke - Bürgermeister

Frau Ramona Brühl - Bürgerbündnis Freie Wähler

Herr Denis Gottwald - CDU/FDP

Herr Dominic Lübke - SPD

Frau Claudia Mollenschott - DIE LINKE

Herr Klaus Schmidt - AfD

Frau Claudia Stölzel - B'90/Grüne

Stadt Wildau

Frau Angela Homuth - Bürgermeisterin

Herr Manfred Dr. Sternagel -

Frau Katrin Rudolph -

Herr Felix Schäfer -

Herr Frank Vulpus -

Verwaltung

Frau Regina Schulze -

Herr Henry Schünecke -

Frau Ramona Silberborth -

Frau Bärbel Skribelka -

Herr Marc Anders -

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Da die gemeinsame Sitzung der Regionalausschüsse ZEWS in Schulzendorf stattfindet, eröffnet die Vorsitzende des Regionalausschusses Schulzendorf, Claudia Mollenschott, die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 7 Mitglieder des Regionalausschusses der Gemeinde Zeuthen anwesend.:

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von allen Mitgliedern bestätigt.

3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung am 28.01.2021

Keine Einwendungen

4. Informationen der Bürgermeister

Die Bürgermeister haben informiert.

Herr Mücke informierte über den bevorstehenden Termin der Bürgermeister mit dem Bürgermeister von Schönefeld zum Thema Schulkoooperation. Man möchte sich über Möglichkeiten der Kooperation beim Schulangebot der Grundschulen und weiterführende Schulen austauschen.

Herr Jenoch informierte über die gemeinsame Initiative der Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf, Coronatestungen für die Bevölkerung anzubieten. Dazu soll ein Dienstleister gewonnen werden. Es muss noch geprüft werden, ob der Dienstleister abrechnungsfähig über die Kassenärztliche Vereinigung ist, die die Testungen finanzieren wird.

Herr Herzberger hat informiert, dass es eine weitere Bewerberrunde für die Besetzung der gemeinsamen Vergabestelle zum Ende März geben wird. Die gewünschte Ringbuslinie durch ZEWS wird noch einmal verfeinert und dann als Projektskizze den zuständigen Stellen vorgestellt.

5. Einwohnerfragestunde

Herr I. regt an, zum Projekt Ringbuslinie ein freischwebendes Bussystem auf beiden Seiten der Bahnlinie zu installieren. Man müsse die Menschen dort abholen, wo sie sind und dort hinbringen, wo sie hinwollen.

Er vermisst eine grundlegende Aussage zu Corona bezüglich der Testungen und Impfungen. Die Gemeinden müssten sich stärker aufstellen. Er gibt den Hinweis, dass das RKI einen Hinweis über eine Selbstbastelanlage für die Belüftung von Schulräumen gegeben habe, dies würde auch gefördert werden.

Frau Mollenschott antwortet, die Gemeinden haben bereits die Ringbuslinie vorgestellt, daran wird weiter gearbeitet. Die Gemeinden haben auch eben vorgestellt, dass sie Testangebote ermöglichen wollen.

Herr Mücke ergänzt, die Impfungen werden von den Ländern organisiert, die Gemeinden sind da nicht beteiligt. An Testangeboten wird gearbeitet.

Herr Herzberger weist darauf hin, dass die Kostenübernahme geregelt sein muss, wenn die Gemeinden den Auftrag zur Testung geben.

Herr Jenoch informiert, dass es in der nächsten Woche ein Testangebot in der Bahnhofstraße geben wird.

Herr I. fragt, wie schnell ein Testangebot eingerichtet werden kann, damit jeder jederzeit getestet werden kann.

Herr Mücke antwortet, dass geklärt werden muss, wie Testungen wirtschaftlich umgesetzt werden können. Der Zeitraum dafür kann hier nicht genannt werden. Es wird wohl kein Dauerangebot zur Testung geben, wenn nicht sichergestellt ist, dass das Angebot von vielen genutzt wird.

Herr I. fragt, wie weit die Verwaltungen miteinander verknüpft sind, um sich gegenseitig auszu helfen.

Herr Herzberger antwortet, dass die vier Kommunen gut miteinander vernetzt sind, so dass sie sich gut gegenseitig unterstützen können.

Herr Mücke stellt fest, dass nun auch Frau Sachwitz und Herr Reif an der Sitzung teilnehmen. Herr Christian Dederke von Eichwalder Nachrichten nimmt auch teil. Herr Mücke weist darauf hin, dass die Teilnahme durch Herrn Dederke einer Bild- und Tonaufzeichnung gleich komme, die nach der Geschäftsordnung der Gemeinde Schulzendorf so nicht zulässig wäre.

Frau Mollenschott entscheidet, dass Herr Dederke weiter teilnehmen könne.

6 . Anfragen und Informationen der Mitglieder der Gemeindevertretungen

Herr Burmeister möchte wissen, wer Herr Dederke ist.

Herr Jenoch antwortet, dass er Herrn Dederke nicht kennt, aber gelesen hat, dass Herr Dederke für die Eichwalder Nachrichten schreibt.

Frau Mollenschott informiert, im Verwaltungsbericht 2020 wurde informiert, dass in den Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf über die Errichtung einer Oberschule diskutiert wird.

7 . Grundschulen und deren Erweiterungsbauten

Die bisherigen Maßnahmen der jeweiligen Erweiterungs- oder Neubauten der Grundschulen wurden vorgestellt. Die Gemeinde **Zeuthen** erarbeitet zurzeit mit der evangelischen Schulstiftung das Projekt für einen Schulneubau. Der Schulstart soll das Schuljahr 2024/2025 sein. In der kommenden Woche werden Beratungen über die Notwendigkeit und Möglichkeit eines kommunalen Zuges in der neuen Schule beginnen.

Der Waldorfschulverein hat von der Gemeinde Zeuthen eine Fläche gemietet, auf der eine Waldorfschule errichtet werden soll. Der Bauantrag wurde gestellt und der Schulbetrieb soll zum kommenden Schuljahr mit einer ersten Klasse beginnen.

In **Eichwalde** wird in diesem Monat die Ausschreibung für die Planersuche für eine Schulerweiterung in Gang gesetzt. In diesem Jahr werden voraussichtlich vier erste Klassen eingeschult, Hortplätze können nur Eichwalder Kinder angeboten werden.

In **Schulzendorf** laufen die Vorbereitungen für den Schulerweiterungsbau. Die Baumaßnahmen werden nach Ostern beginnen. Es sollen acht Klassenräume, Teilungsräume und Therapieräume entstehen. Die Fertigstellung wird im Dezember erwartet. Für die erste Hälfte des kommenden Schuljahres müssen Container aufgestellt werden, die drei Klassenräume bilden werden. Zum Schuljahr 2021/2022 werden voraussichtlich sechs erste Klassen eingeschult.

Herr Mücke informiert darüber, dass sich die Mitglieder des Sozialausschusses in Schulzendorf zur Frage der Beteiligung am Grundschulbau in Zeuthen dagegen ausgesprochen haben. Man wolle erst die eigene Schulerweiterung begleiten und dann über weitere Maßnahmen nachdenken.

Aus **Wildau** gab es keine Informationen, die Bürgermeisterin konnte nicht an der Sitzung teilnehmen.

Frau Mollenschott ruft den TOP 8 „Fahrradverkehr in ZEWS“ auf. Es stellt sich heraus, dass die Tagesordnung der Gemeinde Zeuthen unter TOP 8 „Bahnquerungen und Bahnhöfe“ stehen hat. Herr Wolter fragt ob die Mitglieder aus Zeuthen damit einverstanden sind, die TOPs 8 und 9 ihrer Tagesordnung zu tauschen. Alle Mitglieder aus Zeuthen stimmen dem zu.

8 . Bahnquerungen und Bahnhöfe

Zum Fahrradverkehr in ZEWS hat **Herr Kollert**, der Fahrradbeauftragte der Gemeinde Eichwalde, den Stand des Projektes „Görlitzer Rad Bahn“ vorgestellt. Dabei handelt es sich um den Plan einer Radverbindung entlang der Bahnlinie von Eichwalde bis nach Königs Wusterhausen. Zurzeit werden die Eigentumsverhältnisse der Radstrecke geprüft und mit der Bahn verhandelt, die Flächen zur Verfügung stellen soll. Herr Kollert wird das Projekt in Absprache mit den Nachbarkommunen vorantreiben. Herr Kollert hat auch die Kommunen aufgerufen an der Initiative „Stadtradeln“ teilzunehmen. Das kann als Kommune selbst oder über den Landkreis geschehen. Die Initiative soll die Akzeptanz des Verkehrsmittels Fahrrad fördern und die Menschen zum Fahrradfahren animieren.

Herr Herzberger informierte, dass ein Förderbedarf für den Ausbau des Radweges entlang der L 402 dem Landkreis gegenüber angemeldet wurde.

9 . Fahrradverkehr in ZEWS

Herr Jenoch hat berichtet, dass der Fertigstellungstermin des Bahnhofes Eichwalde der 03. Oktober 2021 sein soll. Allerdings soll zu diesem Datum der Aufzug zum Bahnsteig noch nicht benutzbar sein. Zur Bahnquerung in der Friedensstraße gibt es noch keine Informationen. Der Landkreis hat eine baldige Information zugesagt, die wurde auch schon im Kreistag erbeten.

Für den Bahnhof in Zeuthen gibt es noch keinen Fertigstellungstermin. Zu einer niveaufreien Bahnquerung gibt es zwar Kontakt zur Bahn, die auch den Missstand erkennt, aber noch keine Variantenprüfungen veranlasst hat.

10 . Sonstiges

Herr Reif aus Zeuthen hat die Bemühungen der Fraktion Die Grünen angesprochen, eine „Initiative Wohnraum“ zu etablieren. Dabei soll es um die Schaffung von Wohnraum und um Alternativen der Wohnraumverwaltung der gemeindlichen Wohnungen gehen.

Herr Wolter aus Zeuthen sprach die Änderung des Bebauungsplanes Zeuthener Winkel an. Dort besteht ein Konflikt bezüglich einer Fläche im Eigentum der Gemeinde Eichwalde in der Gemarkung von Zeuthen. Die Gemeinde Zeuthen möchte die Fläche als Grünfläche oder Wald ausweisen, Eichwalde bittet um die Ausweisung zur Nutzung durch den Eichwalder Bauhof.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:44 Uhr.

Dieter Karczewski
Ausschussvorsitz

Markus Mücke (Gemeinde Schulzendorf)
Schriftführung